

Einleitung

Die Einleitung gehört zu den fixen Bestandteilen einer VWA und dient der Orientierung. Mit der Einleitung verschaffen Sie den Leserinnen und Lesern einen Zugang zu Ihrem Text: Sie stimmen auf Ihr Thema ein und geben einen Ausblick auf die Inhalte und Vorgehensweisen. Damit wecken Sie Interesse für Ihre Arbeit und lenken die Aufmerksamkeit der Leserinnen und Lesern.

Inhalte	Fragen, die Ihnen bei der Erstellung der Einleitung helfen können	Das tun Sie konkret
Zugang zum Thema	Wieso hat dieses Thema Ihr persönliches Interesse geweckt? Welches Vorwissen, welche Erfahrungen, Überlegungen bringen Sie zum Thema ein? Gibt es aktuelle Debatten oder Anregungen aus dem Unterricht, die Sie motiviert haben?	Erläutern Sie den Leserinnen und Lesern sachlich, was Sie dazu bewogen hat, dieses Thema zu behandeln.
Bedeutung Ihres Themas	Warum ist Ihr Thema für Sie wichtig? Welche Bedeutung hat das Thema Ihrer Meinung nach in der Gesellschaft oder auch in der Wissenschaft?	Begründen Sie, warum Sie es für wichtig erachten, das Thema zu bearbeiten. Erläutern Sie sachlich, warum Ihr Thema für Sie persönlich wichtig ist und welche persönliche Wissenslücke Sie mit der VWA füllen möchten. Beschreiben Sie ggf., welche gesellschaftliche oder wissenschaftliche Relevanz Ihr Thema hat.
Fragestellung	Welchen Aspekt aus dem von Ihnen gewählten Themenbereich bearbeiten Sie konkret? Was wollen Sie konkret herausfinden, überprüfen, nachweisen etc.? Auf welche zentrale Fragestellung wollen Sie im Zuge Ihrer Arbeit eine Antwort finden?	Formulieren Sie Ihre konkrete Fragestellung, die Sie in Ihrer VWA beantworten werden. Erklären Sie, welche Frage Sie in Ihrer Arbeit beantworten wollen bzw. welche persönliche Wissenslücke Sie füllen möchten. Erläutern Sie, weshalb die gewählte Fragestellung und die gesetzten Schwerpunkte zur Bearbeitung des Themas besonders wichtig sind.
Leitfragen	Welche Aspekte haben sich aus bereits gelesener Literatur, bearbeiteten Quellen, Gesprächen etc. herauskristallisiert? Welche Teilaspekte müssen Sie bearbeiten, um Schritt für Schritt die Beantwortung Ihrer Fragestellung zu erreichen? Welche Detailfragen müssen Sie also aufeinander aufbauend beantworten, um systematisch Ihre Fragestellung zu beantworten?	Formulieren Sie die Detailfragen, die Sie aufeinander aufbauend schrittweise beantworten werden. Erklären Sie die Relevanz dieser Arbeitsschritte im Hinblick auf die übergeordnete Fragestellung.
Informationen über Quellen und Vorgangsweise	Was werden Sie tun, um die Frage(n), die Sie stellen, zu beantworten? Auf welche Quellen (z. B. Literatur, Daten-, Bildmaterial etc.) stützen Sie sich? Warum haben Sie sich für diese Quellen entschieden? Welche Arbeitstechniken und Methoden setzen Sie ein? Was müssen Sie den Leser/innen Ihrer Arbeit erklären, damit diese klar nachvollziehen können, wie Sie zu Ihren Erkenntnissen kommen und worauf Ihre Darstellungen beruhen?	Beschreiben Sie den Leserinnen und Lesern Ihre Vorgangsweise. Erklären und begründen Sie die Auswahl der Literatur und Ihre Arbeitsweisen bzw. Methoden. Stellen Sie dar, wie und wo Sie Zugang zu Ihren Quellen und Materialien gefunden haben und weisen Sie ggf. auf Schwierigkeiten bei der Literaturbeschaffung hin.
Aufbau	Aus welchen Teilen besteht Ihre Arbeit und wie hängen sie miteinander	Beschreiben und erklären Sie den Leserinnen und Lesern den Aufbau Ihrer

	zusammen? Welche Funktion hat die Anordnung der einzelnen Kapitel? Welchen Beitrag leistet jeder Teil zur Beantwortung Ihrer Frage?	Arbeit.
--	---	---------

In der Einleitung gehen Sie auf folgende Punkte ein:

- Hinführung zu Thema, Fragestellung und Leitfragen
 - Zugang zum Thema
 - Bedeutung des Themas
 - Fragestellung und Leitfragen der Arbeit
- Informationen zu Vorgangsweise bzw. Aufbau der Arbeit

Wann schreiben Sie die Einleitung?

Vielleicht haben Sie schon einmal gelesen oder gehört, dass die Einleitung üblicherweise nach Fertigstellung der Arbeit verfasst wird. Das stimmt insofern, als die Einleitung nach Fertigstellung der Arbeit finalisiert und mit der bestehenden Arbeit abgeglichen werden muss. Es ist aber sehr wohl sinnvoll, die Einleitung als Rohentwurf VOR Beginn der Arbeit zu schreiben, weil Sie sich dabei über einige wichtige Punkte klar werden müssen, die Ihnen beim Arbeiten hilfreich sein werden.

¹ Frank, Norbert/Stary, Joachim: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. 16. Aufl. Paderborn: Schöningh, 2011. S.142ff.

² Flatscher, Matthias/Posselt, Gerald/Weiberg, Anna: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für PhilosophInnen. Vorlesungsskriptum. Wien: Facultas, 2007, S. 5. https://homepage.univie.ac.at/gerald.posselt/lehre/leitfaeden/Leitfaden_Seminararbeit.pdf [Zugriff. 21.08.2019].